



RÖFIX ACRILACK SEIDENGLANZ

Acryllack für Mauerwerksuntergründe

Rechtliche und technische Hinweise: Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche: Verarbeitungsfertige, wasserbasierte Acryl-Emalle für Mauerwerksuntergründe im Innenbereich. Durch die Formulierung mittels hochqualitativen Emulsionen, Additiven und Pigmenten ist dieses Produkt auch für Räumlichkeiten geeignet in denen Lebensmittel zugegen sind. Aufgrund der glatten, glänzenden, verschlossenen Oberflächenstruktur entsteht eine dauerhaft feucht reinigbare Oberfläche, bei reduzierter Verschmutzung.

- Eigenschaften:**
- Hohe Deckkraft
 - Seidenglänzende Oberfläche

Verarbeitung:



Technische Daten:					
SAP-Art. Nr.:	2000694298				
NAV-Art. Nr.:	144625	144834	144835	144836	147162
INFO		PK I	PK II	PK III	PK IV
Verpackungsart					
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.				
Menge pro Einheit	12,5 l/EH				
Farbe	Weiss	Farbig	Farbig	Farbig	Farbig
Verbrauch	0,08 l/m ² /A.				
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.				
Spez. Gewicht	ca. 1,3 kg/l				
pH-Wert	ca. 9				
Viskosität Brookfield (+23 °C)	2.000 - 6.000 cps				
Glanzgrad	seidenglanz				
Untergrund-Temperatur	> 5 - < 25 °C				

SAP-Art. Nr.:		2000694299			
NAV-Art. Nr.:	147161	144626	144837	144838	144839
INFO	PK V		PK I	PK II	PK III
Verpackungsart					
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.	64 EH/Pal.	64 EH/Pal.	64 EH/Pal.	64 EH/Pal.
Menge pro Einheit	12,5 l/EH	5 l/EH	5 l/EH	5 l/EH	5 l/EH
Farbe	Farbig	Weiss	Farbig	Farbig	Farbig
Verbrauch	0,08 l/m ² /A.				
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.				
Spez. Gewicht	ca. 1,3 kg/l				
pH-Wert	ca. 9				
Viskosität Brookfield (+23 °C)	2.000 - 6.000 cps				
Glanzgrad	seidenglanz				



RÖFIX ACRILACK SEIDENGLANZ

Acryllack für Mauerwerksuntergründe

SAP-Art. Nr.:	2000694299		
Untergrund-Temperatur	> 5 - < 25 °C		

SAP-Art. Nr.:			
NAV-Art. Nr.:	147160	147159	
INFO	PK IV	PK V	
Verpackungsart			
Einheit pro Palette	64 EH/Pal.		
Menge pro Einheit	5 l/EH		
Farbe	Farbig		
Verbrauch	0,08 l/m ² /A.		
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.		
Spez. Gewicht	ca. 1,3 kg/l		
pH-Wert	ca. 9		
Viskosität Brookfield (+23 °C)	2.000 - 6.000 cps		
Glanzgrad	seidenglanz		
Untergrund-Temperatur	> 5 - < 25 °C		

- Materialbasis:**
- Acryldispersion
 - Pigmente

Verarbeitungsbedingungen: Nicht unter +5 °C und über +30 °C verarbeiten.
Bis zur vollen Durchtrocknung vor Witterungseinflüssen, Kälte, Frost, Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, Regen, Wind, Zugluft usw. schützen.

Untergrund: Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein.
Kleine Fehlstellen: Vor Grundierung und Grundanstrich mit geeigneten RÖFIX Spachtelmassen ausbessern.
Eine Standzeit des Untergrundes von mindestens 28 Tagen muss gewährleistet sein.



RÖFIX ACRILACK SEIDENGLANZ

Acryllack für Mauerwerksuntergründe

Untergrund-Eignung:

Beton: Betonflächen müssen trocken, tragfähig und abgebürstet bzw. staubfrei sein. Eventuell vorhandene Zementschlümmen sind mechanisch zu entfernen. Verunreinigungen jeglicher Art, wie Schalölreste, Fette, Wachse oder Ablagerungen durch Abgase (Verkehr!) müssen mit einem Dampfstrahler entfernt werden. Kleine Fehlstellen und Lunker können mit RÖFIX Spachtelmassen ausgebessert werden. Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF - Hydrosol Tiefgrund. PP 301 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden. Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Putz der Mörtelgruppen IV und V: Gips, Gipskalk- und Anhydritputze: Eventuelle Sinterschichten, Verunreinigungen und Staub sind restlos zu entfernen. Gipsuntergründe müssen trocken, tragfähig und staubfrei sein. Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 307 ISO LF - isolierender Voranstrich. PP 307 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden (Produkt ist gebrauchsfertig - bei stark saugenden Untergründen maximal 30 % Wasserzugabe). Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Putz der Mörtelgruppen II und III: Zement- und Kalkzementputze: Die Untergrundvorbehandlung mit einem Tiefgrund wird ausdrücklich empfohlen, sie kann jedoch bei normal saugenden Untergründen - z.B. neuwertigen RÖFIX Putzen (Standzeiten einhalten) der hier beschriebenen Mörtelgruppe - entfallen. Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF - Hydrosol Tiefgrund. PP 301 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden. Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Gipskartonplatten: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF - Hydrosol Tiefgrund. PP 301 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden. Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt. Achtung bei verschmutzten oder alten Untergründen - Vergilbungsgefahr (Untergrundisolierung zusätzlich notwendig). Optional: RÖFIX ISO-Methode: Untergrundvorbehandlung und Grundanstrich mit RÖFIX PP 307 ISO LF (max. 10 % verdünnt) in einem Arbeitsgang möglich. Danach nur noch Schlussbeschichtung (ggf. Zwischen- und Schlussbeschichtung) mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Holzbaustoffe (Vollholz, OSB Platten, Spanplatten, etc.): Um eine spätere Vergilbung ausschließen zu können, müssen Holzuntergründe abisoliert werden, da sonst Holzstoffe (Lignin) durch die nachfolgende Beschichtung durchdringen könnten. Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 307 ISO LF - isolierender Voranstrich. PP 307 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden (Produkt ist gebrauchsfertig - bei stark saugenden Untergründen maximal 30 % Wasserzugabe). Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Putze und Farben mit Schimmelbefall: Vorgängig RÖFIX Algenkiller laut Angaben im technischen Merkblatt auftragen. Bei Schimmelbefall empfehlen wir ausdrücklich als nachhaltige und ökologisch 100 % unbedenkliche Instandsetzung RÖFIX RENOPOR-Saniersysteme. Es ist auch die Anwendung eines Anstrichs mit Filmkonservierung gegen den Einfluss von Algen und Pilze (z.B. RÖFIX INSIDE CARE PLUS) möglich, wir empfehlen jedoch ausdrücklich bauphysikalische Maßnahmen, die die Ursache des Schimmelproblems beheben (Renopor).

Wasser-, Russ-, Fett-, Nikotinflecken bzw. damit kontaminierte Flächen, generell starke Kontraste, Filzstiftstriche usw.: Oberflächen grundrein unter zusätzlicher Verwendung fettlösender, handelsüblicher Reinigungsmittel mit Wasser abwaschen. Bei Rost-, Wasser- und sonstigen Flecken immer auch die Ursachen für die Fleckenbildung im Vorfeld beseitigen. Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 307 ISO LF - isolierender Voranstrich. PP 307 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden (Produkt ist gebrauchsfertig - bei stark saugenden Untergründen maximal 30 % Wasserzugabe). Test: Wenn nach einer Standzeit von 24 Stunden keine Flecken mehr ersichtlich sind, ist der Untergrund erfolgreich abisoliert. Sollten sich dennoch Flecken abzeichnen (unwahrscheinlich), muss der Isolieranstrich nochmals, unverdünnt ausgeführt werden, bis die Fläche fleckenfrei bleibt. Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Dispersionsbasis: Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF - Hydrosol Tiefgrund. PP 301 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden. Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.



RÖFIX ACRILACK SEIDENGLANZ

Acryllack für Mauerwerksuntergründe

Mischuntergründe, kleinflächige Neuputzstellen (z.B. Putzausbesserungen, verspachtelte Risse, verputzte und gespachtelte Flächen, neue Elektroleitungen, etc.):

Untergrundvorbehandlung mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF - Hydrosol Tiefgrund. PP 301 muss entsprechend dem Saugverhalten des Untergrundes mit Wasser verdünnt werden. Grund- und Schlussanstrich mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt. Optional: RÖFIX ISO-Methode: Untergrundvorbehandlung und Grundanstrich mit RÖFIX PP 307 ISO LF (max. 10 % verdünnt) in einem Arbeitsgang möglich. Danach nur noch Schlussbeschichtung (ggf. Zwischen- und Schlussbeschichtung) mit dem in diesem Merkblatt beschriebenen Produkt.

Grundputz aller Mörtelgruppen (Kalk, Kalk/Zement, Zement, Gips, Gips/Kalk, Anhydrit):

Beschichtungen oder Oberflächen, die auch nach der jeweils empfohlenen, vorgeschriebenen Untergrundvorbehandlung bzw. Grundierung mit beispielsweise RÖFIX PP 201 SILICA LF, PP 401 SILCO LF, PP 301 HYDRO LF oder PP 307 ISO LF nach wie vor nicht tragfähig sind (Hinweis: Gitterschnittprüfung nach EN 2409), müssen mechanisch entfernt werden.

Untergrund-Vorbehandlung:	Abblätternde Öl-, Lack- und Dispersionsfarben sind abzubeizen. Abblätternde und rissige Alt-Anstriche sind mechanisch zu entfernen. Stark sandende, kreidende, saugende oder unterschiedlich saugende Untergründe mit geeignetem, lösemittelfreiem RÖFIX PRIMER vorstreichen. Diese PRIMER werden mit Wasser verdünnt, so dass sie vom Untergrund aufgesogen werden (Verweis auf die Technischen Merkblätter der RÖFIX PRIMER). Putze und Farben mit Schimmelbefall Vorgängig RÖFIX Algenkiller laut Angaben im technischen Merkblatt auftragen. Bei Schimmelbefall empfehlen wir ausdrücklich als nachhaltige und ökologisch 100 % unbedenkliche Instandsetzung RÖFIX RENOPOR-Saniersysteme. Es ist auch die Anwendung eines Anstrichs mit Filmkonservierung gegen den Einfluss von Algen und Pilze (z.B. RÖFIX INSIDE CARE PLUS) möglich, wir empfehlen jedoch ausdrücklich bauphysikalische Maßnahmen, die die Ursache des Schimmelproblems beheben (Renopor).
Zubereitung:	Anstrich mit maximal 5 % Wasser verdünnen.
Verarbeitung:	Auftrag erfolgt satt, gleichmäßig deckend, mittels geeignetem Pinsel, Rolle oder Bürste. Rolle 2x
Hinweise:	Für die Beschichtung von Untergründen sind die nationalen als auch europäischen Normen und Verordnungen, darüber hinaus die internationalen und die jeweils national gültigen Branchenstandards, Reglementierungen, Verarbeitungsrichtlinien wie beispielsweise ÖAP, SMGV oder BFS-Merkblätter u.s.w. zu berücksichtigen. Bei etwaigen Widersprüchlichkeiten ist mit uns Rücksprache zu halten.
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
Lagerung:	Zwischen +5 °C und +40 °C, trocken und originalverschlossen lagern. Vor Frost schützen! Lagerzeit min. 12 Monate.



RÖFIX ACRILACK SEIDENGLANZ

Acryllack für Mauerwerksuntergründe

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (+20 °C/65 % r. F.) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für Ansprüche jeder Art sowie für die Entschließungen des Kunden. Es gelten ebenso die Technischen Merkblätter von RÖFIX Produkten, auf die in diesem Technischen Merkblatt verwiesen wird. Bei Anwendungen und Untergründen, die in dieser Dokumentation nicht angeführt werden, ist es notwendig, mit uns Rücksprache zu halten. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.